

und Dauer des Gebäudes noch um vieles vermehrten.

Schon vier Jahre betrete ich diese Bahn, die ich mir selbst gebrochen habe, und lehre nicht mehr eine unfruchtbare Wissenschaft, welche die Erscheinungen der Organismen erzählt, ohne in ihre Ursachen einzudringen: sondern ich betrachte die Physiologie des Menschen als einen Theil der Physik, und suche alle Erscheinungen des lebenden menschlichen Körpers aus physischen Grundsätzen abzuleiten.

So fruchtbar diese Lehrmethode wird, so sehr erhaben sie in der Anwendung über alle metaphysische Spekulationen ist; so muß ich doch frei eingestehen, daß dieselbe in ihrem ganzen Umfange auf das Praktische der Heilkunde noch zur Zeit keine Anwendung findet, weil wir die verschiedenen Stoffe, die den Körper zusammensetzen, und das wahre Mischungsverhältniß der Bestandtheile einzelner Organe noch zu wenig kennen, um daraus die an diese Mischung gebundenen Ver-